



Warschau, den 15. Mai 2009

Pressemitteilung

## FINANZERGEBNISSE DER ERBUD-GRUPPE IM 1. VIERTELJAHR 2009: ÜBER 50% ANSTIEG DES NETTOGEWINNS TROTZ VERLANGSAMUNG IN DER BAUBRANCHE

Im ersten Vierteljahr 2009 stieg der Nettogewinn der Erbud-Gruppe um über 52% J/J und erreichte das Niveau von 12,3 Mio. PLN. Die Nettomarge der Gruppe betrug 7,6% gegenüber 3,5% im ersten Vierteljahr 2008.

Konzernergebnisse der ERBUD-Gruppe nach IFRS

Mio. PLN	I. Vierteljahr 2009	I. Vierteljahr 2008	Änderung J/J
Verkauf	162,4	234,4	- 30%
EBIT	16,6	12,9	+ 28%
EBIT-Marge	10,2%	5,5%	-
Nettogewinn	12,3	8,1	+ 52%

### SENKUNG der Einkünfte entsprechend den Erwartungen

Im I. Vierteljahr 2009 erreichte die Erbud-Gruppe Einkünfte von 162,4 Mio. PLN, Senkung um 30% J/J. Senkung der Einkünfte der Gesellschaft ist Folge einer bewussten Politik des Vorstands im Hinblick auf die Verlangsamung auf dem Baumarkt. Die Gesellschaft bildet ihr Auftragsportfolio auf der Grundlage von bestimmten Kriterien der Rentabilität der abgewickelten Aufträge. Es ist die Priorität des Vorstands, im laufenden Jahr das Niveau der Rentabilität der Gruppe aus 2008 trotz starkem Preisdruck auf dem Baumarkt aufrechtzuerhalten.

Beginnend mit der II. Jahreshälfte 2008 beobachtet der Vorstand stärkeres Interesse an den Leistungen der Gruppe auf ausländischen Märkten. Im I. Vierteljahr 2009 verzeichnete die Gesellschaft einen über **doppelt hohen Anstieg des Verkaufs im Ausland** bis zu dem Niveau von 63 Mio. PLN gegenüber 27 Mio. PLN im I. Vierteljahr 2008. Das Portfolio der Auslandsaufträge der Gruppe betrug Ende März 84,3 Mio. PLN.

Im laufenden Jahr verstärkte die Gruppe ihre Position in perspektivischen Markt Bereichen: kommerzieller und energetischer Bau:

- In dem Zeitraum Januar – April 2009 unterzeichnete die Gruppe weitere 3 Aufträge für den Bau von Handelszentren. In dem Auftragsportfolio der Gruppe für Jahre 2008 -2010 gab es 8 kommerzielle Vorhaben.
- Im Februar diesen Jahres unterzeichnete eine Beteiligung der Gruppe einen Vertrag für den Rohbau eines Kraftwerkes in Deutschland. Es ist bereits 5. Auftrag der Gruppe im energetischen Bereich des Baumarktes.

### SPRUNGHAFTER ANSTIEG der Betriebs- und NettoRENTABILITÄT

Im I. Vierteljahr 2009 betrug EBIT der Gruppe 16,6 Mio. PLN, Anstieg 28% J/J, und die EBIT-Marge erreichte **10,2% gegenüber 5,5%** im I. Vierteljahr 2008.

[www.erbud.pl](http://www.erbud.pl)

Der Nettogewinn der Gruppe betrug im I. Vierteljahr 2009 12,3 Mio. PLN, gegenüber 8,1 Mio. PLN Gewinn im I. Vierteljahr 2008. Die Nettomarge der Gruppe betrug **7,6% gegenüber 3,5%** im analogischen Zeitraum 2008.

Der Rentabilitätsanstieg der Erbud-Gruppe ist Folge einer konsequenten Wahrnehmung der Strategie, die in organisatorischer Effektivität und Konzentration auf Projekte besteht, die Erzielung zufriedenstellender Margen gewährleisten.

### **STABILE Anstiegsperspektiven im Jahre 2009**

Im I. Vierteljahr 2009 unterzeichnete die Erbud-Gruppe insgesamt 26 Aufträge für den Gesamtbetrag von 279,4 Mio. PLN gegenüber 6 Aufträgen für den Betrag von 138 Mio. PLN, die im analogischen Zeitraum 2008 unterzeichnet wurden.

Die Gruppe begann das II. Vierteljahr 2009 mit einem Auftragsportfolio mit einem Wert von 746 Mio. PLN. Die Mehrheit der Projekte wird aktuell im Bereich der Infrastruktur und des Ingenieur- und Straßenbaus abgewickelt.

Im April dieses Jahres wurde die Gesellschaft in öffentlicher Ausschreibung zur Abwicklung des Auftrags für den Bau eines Krankenhauses Centrum Medycyny Inwazyjnej in Danzig mit einem Wert von ca. 192 Mio. PLN gewählt. Im Hinblick darauf, dass Beschwerden der sich um den Auftrag bewerbenden Firmen abgelehnt wurden, gibt es jetzt keine Hindernisse rechtlicher Natur, den Bauvertrag zu schließen. Der Vorstand hofft, diesen Vertrag in den nächsten Wochen zu unterzeichnen.

Ende März 2009 hatte die Gesellschaft unterbreitete gültige Angebote für den Gesamtbetrag von ca. 3,2 Milliarden PLN, hauptsächlich Projekte im Bereich des kommerziellen, Infrastruktur- sowie Ingenieur- und Straßenbaus.

Steigendes Niveau des Auftragsportfolios, Aufträge mit zufriedenstellenden Margen und Finanzierungsgarantie erlauben es, Finanzergebnisse der Gruppe in Jahreserfassung mit Optimismus zu betrachten.

### **Zusätzliche Informationen erteilt:**

Maciej Wyrzykowski  
Erbud S.A.  
Tel. +48 (22) 548-70-00, 606-820-370  
E-mail: [maciej.wyrzykowski@erbud.pl](mailto:maciej.wyrzykowski@erbud.pl)

### ***ERBUD S.A.***

ERBUD S.A. ist eine der sich am dynamischsten entwickelnden polnischen Baugruppen, die Dienstleistungen in der Wohnbau-, Industriebranche und in der Branche des gemeinnützigen Baus in Polen und in anderen europäischen Staaten, darunter unter anderem in Deutschland, Frankreich, Belgien, Schweden und Großbritannien erbringt. Dank ihrer langjährigen Erfahrung, gewonnen auf dem reifen Markt Westeuropas, steht die Gesellschaft heute im Wettbewerb mit internationalen Spielern in der Branche hinsichtlich der Qualität und Termineinhaltung der Dienstleistungen. In den letzten Jahren verzeichnet Erbud einen dynamischen über 60-prozentigen Anstieg von Einkünften im Jahr. Exzellente Branchenkenntnisse ermöglichen auch eine zutreffende Einschätzung der potentiellen Effektivität der Projekte und erlauben es, eine hohe Rentabilität der abgewickelten Aufträge zu erzielen. Strategische Pläne der Gesellschaft umfassen weitere Entwicklung im In- und Ausland in Bereichen des Kubaturbaus und Expansion in dem perspektivischen Bereich des Straßen- und

Ingenieurbaus in Polen durch Übernahme von Trägern in der Branche.

---

[www.erbud.pl](http://www.erbud.pl)

KRS 0000268667, NIP 879 017 22 53, REGON 005728373, KONTO BANKOWE: Bank Millennium S.A. Nr 12 1160 2202 0000 0000 6090 2911  
Oddziały: RZESZÓW, SZCZECIN, TORUŃ, WARSZAWA, WROCŁAW, DÜSSELDORF (Niemcy), Zarząd: Dariusz Grzeszczak, Józef Zubelewicz.  
Sąd Rejonowy dla miasta stołecznego Warszawy w Warszawie, XIII Wydział Gospodarczy Krajowego Rejestru Sądowego.  
Wysokość kapitału zakładowego: 1.257.102,50 PLN. Wysokość kapitału wpłaconego: 1.257.102,50 PLN.

